

Sekundenschnell informiert

Ernsthafte Zeitschriftenleser archivieren ihre Zeitschriften, um später auf das darin vorhandene Wissen zurückzugreifen. Doch wer selbst einmal gesucht hat, weiss, was dies an Zeit und Mühe erfordert. Die modernen Kommunikationsmöglichkeiten eröffnen in dieser Beziehung wesentliche Erleichterungen. Zusammen mit der IBM startet die Fachpresse Goldach ein Pilotprojekt, um die Informationsbeschaffung zu vereinfachen. Auch der EM-Newsletter ist an diesem innovativen Projekt beteiligt.

Informations- und Synergiepotential nutzen

Neben Tageszeitungen sind die Fachzeitschriften als wichtiger Wissensvermittler zu nennen. Insbesondere bezüglich

Von Uwe L. Pawlowski,
Fachpresse Goldach

aktuelle Ereignisse und dem Entwicklungsstand der Technik offerieren sie ein einzigartiges Informationspotential. Das wissen Leser, die ihr Leibblatt über die eigentliche Aktualität hinaus mehrere Jahre lang aufbewahren. Zwar weiss der Aufmerksame, wo er in seinem Zeitschriftenarchiv was finden kann, doch irgendwo bestehen Grenzen. Erforderliche Informationen sind dann nur noch mit riesigem Zeitaufwand und grosser Mühe zu beschaffen.

Die Fachpresse Goldach bietet bereits seit Jahrzehnten ein Fachzeitschriftenspektrum an, das weite Gebiete der Wirtschaft, des Managements, der Technik, der Informatik und Büroszene erfolgreich abdeckt. Gleichzeitig liegen dadurch in diesem Verlagshaus zahlreiche Informationen vor, deren Synergien jedoch grossteils brach liegen.

Der elektronische Markt als Lösung

Wie sind die Synergien nutzbar zu machen? Wie lässt sich das Wissen zusammenführen? Über diese Fragen denkt die Fachpresse Goldach seit einiger Zeit ernsthaft nach, zumal sämtliche Veröffentlichungen aufgrund der konsequenten Anwendung elektronischer Techniken in digitaler Form vorliegen. Unter diesem Aspekt und mit Hilfe der elektronischen Kommunikation wagt die Fachpresse Goldach einen Schritt in die Zukunft, um ihre Informationen auch einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Erreicht werden soll dies durch Angebote der Fachpresse-Goldach auf einem sogenannten elektronischen Zeitschriftenmarkt.

Dieser elektronische Markt wird von der IBM Schweiz in Form des neuen Systems SHOW angeboten. SHOW wurde in das internationale Mehrwertdienstnetz von IBM integriert und ist da-

nach für die Benutzer bzw. Leser praktisch global verfügbar.

Dabei soll diese Art elektronischer Kommunikation nicht die gedruckte Publikation ersetzen. In erster Linie möchte man den Benutzern Synergien aus den verschiedenen Fachgebieten sowie die schnelle elektronische Archivsuche gezielt zur Verfügung stellen. Das zunächst auf ein halbes Jahr begrenzte Pilotprojekt ist ausserdem nicht als Electronic Publishing zu verstehen, da man die Systemschnelligkeit nicht der Grafikk-, Bild- oder der Ganzseitendarstellung opfern will.

Was leistet SHOW ?

Ausser einem Personalcomputer benötigt der Informationssuchende lediglich ein Modem einschliesslich einer geeigneten Kommunikations-Software. Damit ist er in der Lage, zu jeder Tages- und Nachtzeit über eine bestimmte Telefonnummer den Kontakt zum elektronischen Zeitschriftenmarkt aufzunehmen.

Einmal mit dem SHOW-System verbunden, findet der Informationssuchende über eine benutzerfreundliche Menüführung rasch seine gewünschten Informationen. Dabei führen verschiedene Wege zum Ziel: Entweder wählt er den Weg über Zeitschriftentitel und Fachgebiete, um so zum Inhaltsverzeichnis und zum Betrachten von Texten zu gelangen. Ein weiterer Weg führt über ein bestimmtes Fachgebiet und einer Auswahl an Fachzeitschriften ebenfalls zu Inhaltsverzeichnissen beziehungsweise wissenswerten Texten. Die dritte Alter-

native besteht in der Suche mit Stichwörtern, ohne auf bestimmte Fachgebiete oder Zeitschriftentitel angewiesen zu sein.

Hinweis

Der elektronischen Zeitschriftenmarkt SHOW wird von der IBM Schweiz und der Fachpresse Goldach an der "Orbit 92" in Basel (Halle 221, Stand 47) erstmals vorgestellt.

Der Zugang zu SHOW erfolgt in der Schweiz über eine speziell eingerichtete Telefonnummer. Weitere Auskünfte zum Zeitschriftenangebot in SHOW erteilt die Fachpresse Goldach.

Das vorläufige Angebot

Als erster Anbieter in diesem elektronischen Zeitschriftenmarkt startet die Fachpresse Goldach mit einem ansehnlichen Angebot. Der Informationssuchende kann zwischen sämtlichen deutschsprachigen Fachzeitschriftentiteln der Fachpresse wählen, wie SMM Schweizer Maschinenmarkt (Technik), Output (professionelle Informatik), BüroSwiss (Bürowesen), Schweizer Manager sowie Office Life (integrierte Rubriken in BüroSwiss). Aufgrund guter Kontakte und der gemeinsamen fachlichen Interessenslage, wird mit dem EM-Newsletter ein weiterer Titel, der nicht in Goldach verlegt wird, in diesen Versuch eingeschlossen.

Der Informationssuchende erhält Zugriff zu sämtlichen Kurz- und Langtexten - wöchentlich bis monatlich aktualisiert, wobei Langtexte auch in Kurzform vorliegen. Damit ist eine wirtschaftliche Informationsbeschaffung gegeben.

Es ist nicht auszuschliessen, dass neben der Fachpresse Goldach noch weitere Verlagshäuser an diesem elektronischen Markt teilnehmen werden, sodass der interessierte Leser bald aus einem noch weit grösseren Informationspotential schöpfen kann.

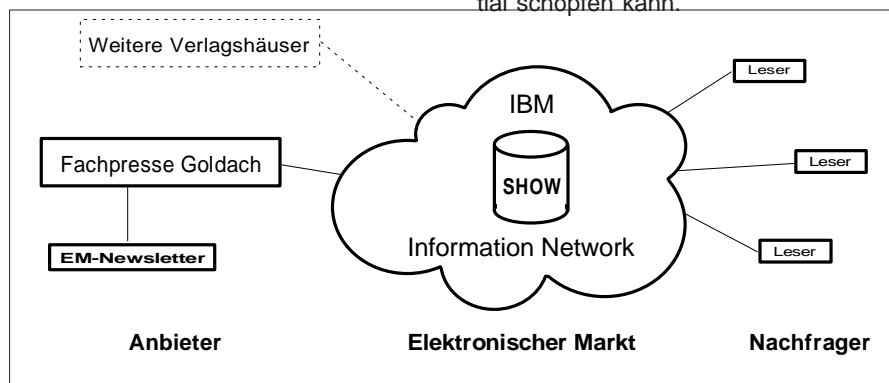


Abb. 1: Die Teilnehmer am elektronischen Zeitschriftenmarkt